

Aus der Facharbeit der DGAW e.V.

ISWA-Germany auf der Weltleitmesse für Kreislaufwirtschaft IFAT 2022 in München

Die global angestrebte Klimaneutralität bis etwa Mitte des Jahrhunderts lässt sich nur mit einem 100 % Erneuerbaren Energiesystem und einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft erreichen. Die erfolgreiche Transformation ist schon für Deutschland eine große Herausforderung aber wir brauchen in Zukunft ja weltweit eine klimaneutrale Gesellschaft und damit auch eine nachhaltige internationale Kreislaufwirtschaft. Es hilft also nur bedingt, wenn wir nur eine funktionierende Kreislaufwirtschaft für die rund 1 % der Weltbevölkerung in Deutschland auf die Beine stellen. Deutschland gehört zu den weltweit führenden Nationen in Sachen Kreislaufwirtschaft und muss vor diesem Hintergrund nicht nur die nationalen Hausaufgaben erledigen, sondern auch einen Beitrag zum Aufbau einer nachhaltigen globalen Kreislaufwirtschaft leisten. So wird auch für deutsche Abfallwirtschaftsakteure ein internationales Engagement

immer nötiger, was sich auf der IFAT 2022 bestätigte.

Im Jahr 2020 wurde die IFAT wegen der Corona-Pandemie zunächst verschoben und dann komplett abgesagt. In der Woche vom 30.5. bis 3. Juni 2022 hat die IFAT München einen sehr guten Neustart hingelegt. Mit knapp 3.000 Ausstellern, rund 119.000 Besuchern und davon > 50 % internationale Gäste aus 59 Ländern ist die IFAT in München Ihrer Rolle als Umwelttechnik-Weltleitmesse gerecht geworden, wobei der Klimaschutz ein wichtiger Treiber war.

Vor diesem Hintergrund war die IFAT in München die ideale Bühne für die zahlreichen internationalen Aktivitäten der DGAW-RETech-Arbeitsgruppe ISWA Germany. Als zentrales globales Netzwerk der Experten in Sachen Kreislaufwirtschaft agiert die International Solid Waste Association (ISWA). Seit Januar 2022 ist Deutschland hier wieder als „National Member“ vertreten. Die vielfältigen deutschen Aktivitäten werden über die DGAW-RETech-AG „ISWA Germany“ koordiniert und alle wesentlichen Informationen sind auf der der ISWA-Germany Homepage (<https://www.iswa-germany.de>) zu finden. Fachliche Ansprechpartner bei der DGAW sind hier Dr. Volker Ludwig (Beauftragter Internationales) und Prof. Dr. Michael Nelles (Vorstand).

Auf der IFAT wurden von Seiten der DGAW in Zusammenarbeit mit ISWA Germany zahlreiche internationale Delegationen (Indien, MENA-Länder, USA, Äthiopien, Ghana, Korea, Singapur usw.) empfangen. Zu nennen ist hier aber auch das traditionelle Treffen der DGAW-Mitglieder mit internationalen Gästen auf dem IFAT-Stand der DGAW auf Einladung des Beauftragten für Internationales Dr. Ludwig, wo interessante internationale Entscheidungsthemen diskutiert wurden. Darüber hinaus wurden in Fachveranstaltungen



und Diskussionsrunden laufende Projekte unterstützt und neue internationale Vorhaben auf den Weg gebracht. Ein Highlight war sicher die Gründung und Auftaktveranstaltung der ISWA-Young-Professional-Group (YPG) Germany, wo die Nachwuchskräfte der Branche Kreislaufwirtschaft nun eine international ausgerichtete Plattform für die Vernetzung mit den ISWA-YPG weltweit haben und hoffentlich rege nutzen werden. Ansprechpartnerin ist hier Frau Dr. Haniyeh Jalalipour an der Universität Rostock. Wir freuen uns auf Ihre Ideen, Aktivitäten und Anregungen verbleiben mit besten Grüßen!

Volker Ludwig & Michael Nelles



© DGAW



© DGAW

Vorstandswahlen bei der DGAW: Freude über neue Experten und Abschied von langjährigen Vorstandsmitgliedern!

Die 33. DGAW-Mitgliederversammlung wählte mit Frau Prof. Dr. Christina Dornack, Herrn Lukas Gast und Herrn Thomas Turk, drei neue hochmotivierte und sehr kompetente Experten in den Vorstand. Nicht mehr zur Wahl gestellt hatten sich Herr Prof. Dr. Martin Faulstich, Frau Sieglinde Groß und Herr Gerd Mehler.

Herr Dr. Alexander Gosten wurde mit großer Mehrheit als Vorstandssprecher der DGAW für die nächste Wahlperiode bestätigt. Als stellvertretende Vorstandssprecher im geschäftsführenden

Vorstand wurde Herr Aloys Oechtering bestätigt. Frau Dr. Julia Hobohm rückte für Frau Sieglinde Groß in dieses Amt auf. Neuer Schatzmeister und ebenfalls Mitglied des geschäftsführenden Vorstands wird Herr Benjamin Borngäber, der dem langjährigen Schatzmeister Gerd Mehler nachfolgt.

Unter den weiteren acht Vorstandsmitgliedern begrüßen wir ganz herzlich die neu gewählten Vorstandsmitglieder Frau Prof. Dr. Christina Dornack, die den Bereich der Wissenschaft weiter verstärkt, Herrn Lukas Gast als Young Professional und Herrn Thomas Turk, der aus dem Vorstand des ANS nun die Arbeit im DGAW-Vorstand fortführt.

Der gesamte Vorstand und die Geschäftsstelle bedankt sich ausdrücklich und ganz herzlich bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für den jahrelangen Einsatz für die DGAW. Herr Prof. Martin Faulstich bereicherte den wissenschaftlichen Bereich der Kreislaufwirtschaft in der DGAW, brachte seine zahlreichen Kontakte in die Industrie und Politik ein und veröffentlichte mit dem AK Grundsatzfragen der Ressourcenwirtschaft viel beachtet Positionspapiere. Frau Sieglinde Groß brachte Ihr umfassendes Know-how als jahrelange Geschäftsführerin eines privaten Entsorgungsunternehmens ein. Die DGAW profitierte außerdem von Ihrem Wissen aus anderen Gremien. Herr

Gerd Mehler bekleidete seit vielen Jahren das Amt des Schatzmeisters. Er hatte die Finanzen und die Liquidität stets im Blick und sicherte der DGAW eine sehr stabile finanzielle Lage. In seiner aktiven Zeit organisierte er außerdem verschiedene Fachveranstaltungen mit unvergesslichen Abenden in den Räumen der Rhein-Main-Deponie.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung fand eine Fachveranstal-

tung und das Sommerfest der DGAW statt, das die Gelegenheit bot, mit allen neuen und scheidenden Vorstandsmitgliedern anzustoßen und sich auszutauschen.

Der aktuelle DGAW-Vorstand:

- Vorstandssprecher: Dr. Alexander Gosten
- Stellv. Vorstandssprecher: Aloys Oechtering, Dr. Julia Hobohm

- Vorstände (alphabet.): Prof. Dr. Christina Dornack, Prof. Dr. Sabine Flamme, Lukas Gast, Prof. Dr. Michael Nelles, Dr. Anno Oexle, Prof. Dr. Rüdiger Siechau, Thomas Turk, Dr. Gerd-Dieter Uhlenbrauck
 - Schatzmeister: Benjamin Borngräber
- www.dgaw.de